Gemeinde Mainhausen, Sonntag, 31. März 2013

Bedarf an Ganztagsplätzen in den KITAs steigt weiter an

Bedarfsumfrage der Gemeinde Mainhausen

„Im Bereich der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern, befinden wir uns derzeit in einer spannenden Zeit“, stellt Bürgermeisterin Ruth Disser fest, „besonders das Thema „Ausbau der U3-Betreuung“ ist in aller Munde und Städte und Gemeinden stehen vor der Aufgabe, den geforderten Prozentsatz der Bundesregierung, zur Abdeckung des U3-Betreuungsbedarfs, zu meistern.“

Ab dem 01. August 2013 besteht nach dem SGB VIII ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem ersten vollendeten Lebensjahr. In der Gemeinde Mainhausen sind hierfür schon die notwendigen Maßnahmen in Angriff genommen worden, hierzu gehören die Eröffnung der Krippe im katholischen Kindergarten „St. Wendelinus“, der Ausbau des Tagesmütternetzwerkes, sowie die geplante Eröffnung von weiteren 10 Krippenplätzen in der katholischen Kita „St. Kilian“.

Doch trotz dieser Maßnahmen zur Erfüllung des Rechtsanspruches ist die Gemeinde Mainhausen sehr daran interessiert, welche Betreuungsformen und Öffnungszeiten für die Familien im Ort benötigt werden. Um den Bedarf der Familien besser einschätzen und angemessen darauf reagieren zu können, wurde an alle Familien mit Kindern im Alter von 0 – 6 Jahren eine Bedarfsumfrage mit einer Fragebogenaktion gestartet.

Die Fragebögen wurden an alle betreffenden Familien versendet und es kann bisher ein hoher Rücklauf der Bögen verzeichnet werden. Dies zeigt auch, dass das Interesse an diesem Thema bei den Mainhäuser Familien sehr hoch ist.

Nach Eingang aller Fragebögen, werden diese ausgewertet um herauszufinden, welche Betreuungsformen benötigt werden, welche Öffnungszeiten wichtig wären und auch, welche Anforderungen Eltern an eine Kindertagesstätte stellen.

Die Initiatoren der Umfrage sind schon sehr gespannt auf die Ergebnisse und freuen sich über das hohe Interesse an diesem sehr sensiblen Thema.